



# Presseinfo

## Die Initiative Reifenqualität – „Ich fahr‘ auf Nummer sicher!“ informiert

### Sichere Fahrt ins Wintersport-Vergnügen

**Bonn, 04. Dezember 2018 (DVR)** – Die Winterferien rücken näher. Laut einer repräsentativen Studie der Deutschen Sporthochschule Köln\* betreiben fast 64 Prozent der sportlich aktiven Deutschen Wintersport. Somit haben 27,7 Millionen Deutsche Erfahrungen mit unterschiedlichen Wintersportaktivitäten. Viele von ihnen machen sich im Dezember wieder mit dem Pkw auf den Weg in die Wintersportgebiete in den Alpen, um dort ihrem Hobby nachzugehen. Um wohlbehalten am Ziel anzukommen tun sie gut daran, vorher mit einem gewissenhaften Reifencheck die Schnee- und Wintertauglichkeit ihrer Pkw-Reifen sicherzustellen.

#### Mit Winterreifen sicher ans Ziel

Nach der bekannten Formel „Von 0 bis 0“ – „Von Oktober bis Ostern“ – sind Fahrzeuge bereits seit einigen Wochen mit Winterreifen ausgestattet. Wer mit Ganzjahresreifen unterwegs ist, sollte für die Fahrt in die Alpen die Wintertauglichkeit der Reifen durch Fachpersonal kritisch prüfen lassen. Ganzjahresreifen sind eine Alternative für Fahrerinnen und Fahrer, die in Regionen mit milden Wintern unterwegs sind oder für „Wenigfahrende“, die im Notfall das Fahrzeug stehen lassen können. Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt auf verschneiten, matschigen oder glatten Straßen empfehlen Experten den Gebrauch von Winterreifen. Grund dafür sind sowohl die gegenüber Sommerreifen weichere Laufflächenmischung, die auch bei niedrigen Temperaturen nicht verhärtet, als auch die feinen Profileinschnitte auf der gesamten Lauffläche bis hin zu den Reifenschultern. Die Lamellen gewährleisten die gute Verzahnung des Reifens mit verschneiten und matschigen Straßenoberflächen und sorgen für einen kurzen Bremsweg und gute Fahrstabilität: Das kann im Ernstfall entscheidend sein. Wer von Ganzjahresreifen auf Winterreifen umrüstet und sich dafür an einen Fachhändler wendet, kommt außerdem in den Genuss einer professionellen Montage sowie eines sorgfältigen Reifenchecks, bei dem Profiltiefe und Reifendruck, aber auch der Gesamtzustand der Reifen genau überprüft werden.

#### Vor der Fahrt Reifen checken

Aber nicht nur beim Reifenwechsel sollte der Sicherheitscheck durchgeführt werden: Experten empfehlen Reifen bei jedem zweiten Tankstopp zu prüfen. Wie der Reifencheck funktioniert, kann auf der Webseite der Initiative Reifenqualität – „Ich fahr‘ auf Nummer sicher!“ des DVR und seiner Partner [nachgelesen werden](#). Sie empfiehlt, den Reifendruck zu prüfen und der Beladung des Fahrzeugs anzupassen, die Profiltiefe und das Reifenalter zu checken und den Reifen auf sichtbare Schäden zu untersuchen. Auch das Ersatzrad darf dabei nicht vergessen werden. Der Reifencheck ist umso wichtiger vor Fahrten mit besonderen Witterungsbedingungen, wie sie in höher gelegenen Regionen zu erwarten sind.

#### Andere Länder, andere Winterreifen-Regelungen

Um gut gerüstet zu sein und böse Überraschungen zu vermeiden, ist es vor der Reise ins Ausland auch angeraten, sich über die vor Ort geltenden Regelungen zu informieren. So gilt in Österreich für Winterreifen nicht nur eine gesetzliche Mindestprofiltiefe von vier Millimetern, regional ist auch die Ausstattung mit Schneeketten vorgeschrieben. Zuwiderhandlungen ziehen mitunter eine Geldbuße nach sich. Eine Liste der Winterreifenregelungen im europäischen Ausland können Autofahrende hier abrufen: <http://reifenqualitaet.de/sicherheit/sommerreifen-winterreifen/winterreifenpflicht/>

\* Stiftung Sicherheit im Skisport (SIS), Deutsche Sporthochschule Köln (DSHS), Erscheinungsdatum Februar 2018



---

## Über Reifenqualität – „Ich fahr' auf Nummer sicher!“

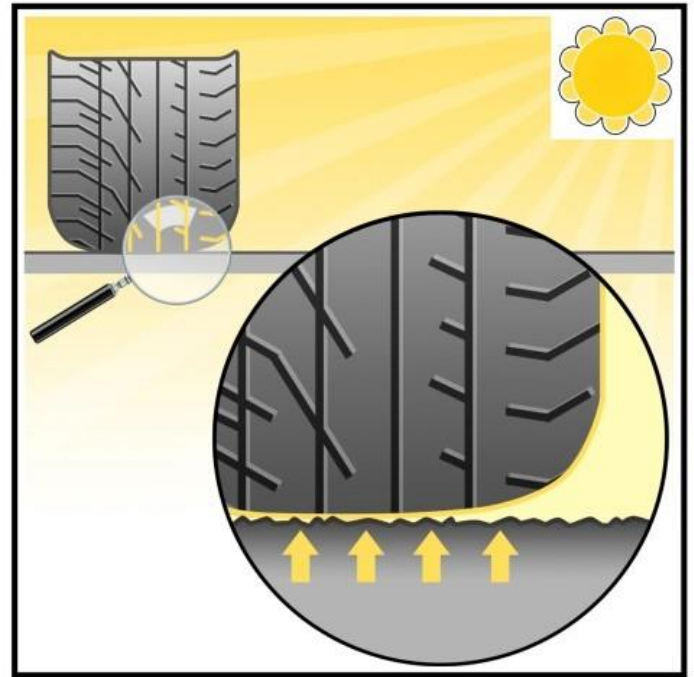
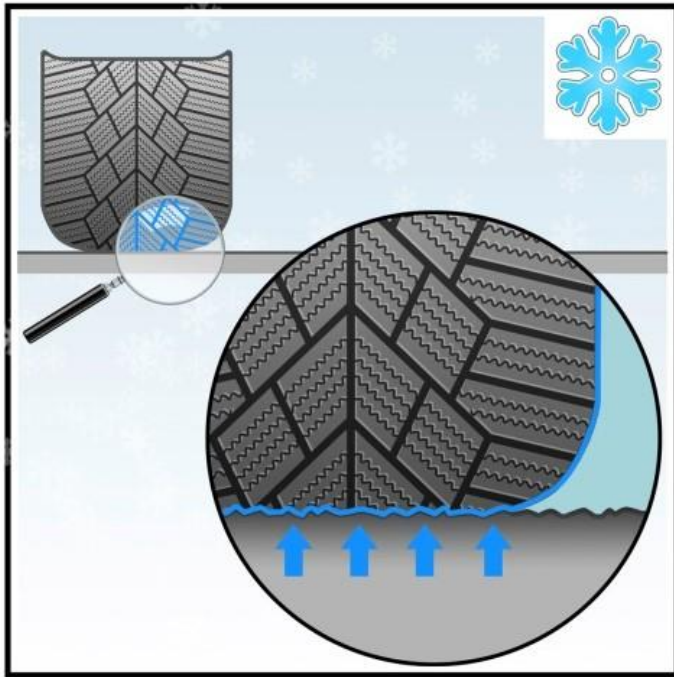
Im Mittelpunkt der Initiative Reifenqualität des DVR und seiner Partner stehen die Qualität der Reifen und die fachliche Beratung im Handel. Die Produktqualität hat Auswirkungen auf Bremsweg und Nasshaftung. Aber auch der Zustand der Reifen, dazu gehören Sicherheitsprofiltiefe und Reifendruck, ist sicherheitsrelevant. Weitere Informationen rund um das Thema gibt es unter: [www.reifenqualitaet.de](http://www.reifenqualitaet.de)



Bildunterschrift: Vor der Fahrt in den Winterurlaub sollten die Reifen einem gründlichen Check unterzogen werden.



Deutscher  
Verkehrssicherheitsrat



Bildunterschrift: Die Laufstreifenmischung von Winterreifen ist auch bei niedrigen Temperaturen noch flexibel, sodass Winterreifen griffig bleiben und sich optimal verzahnen. Die Gummimischung von Sommerreifen dagegen verhärtet bei winterlichen Temperaturen und bietet nicht mehr den erforderlichen Grip.

### Kontakt

Deutscher Verkehrssicherheitsrat  
 Sandra Demuth  
 Referatsleiterin Öffentlichkeitsarbeit  
 Initiativen/Veranstaltungen

Telefon: +49 (0)228 4 00 01-53 c

Telefax: +49 (0)228 4 00 01-67

[SDemuth@dvr.de](mailto:SDemuth@dvr.de)

[presse@reifenqualitaet.de](mailto:presse@reifenqualitaet.de)



Deutscher  
 Verkehrssicherheitsrat